



## SAKRET Vorspritzmörtel

VSM

Hydraulisch erhärtender Trockenmörtel auf Zement-Basis CS IV / DIN EN 998-1, P III / DIN V 18550-2

**Anwendung** SAKRET Vorspritzmörtel VSM ist eine Komponente der Sakret Putz-Systeme und als Putzgrundvorbereitung innen und außen vor Auftrag des Grundputzes einzusetzen.

Geeignete Putzgründe:

- Mauerwerk – DIN 1053
- ungleiche oder schwach saugende Untergründe
- Beton (rau geschalt, saugend) – DIN 1045
- Putzträger – DIN 18550, Teil 2

**Eignung**

- für Wand
- für innen und außen

**Eigenschaften**

- hand- und maschinenverarbeitbar
- verbessert das Haft- und Saugverhalten des Untergrundes

**Materialbasis** Zement gemäß EN 197, ausgesuchte Zuschlagstoffe- EN 13139, sowie Zusatzmittel und –stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

**Technische Daten**

GP CS IV - DIN EN 998-1	P III – DIN V 18550
Ergiebigkeit je 30 kg Sack	ca.18 Liter = ca.6m <sup>2</sup> bei nicht voll-deckendem Spritzbewurf ca. 18 Liter = ca. 4m <sup>2</sup> bei volldeckendem Spritzbewurf
Topfzeit	ca.120 min
Wasserbedarf	ca. 5,8 Liter / Gebinde
Verarbeitungstemperatur	≥ + 5°C (Luft-,Objekt- und Materialtemperatur )
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 10 N/mm <sup>2</sup>

**Putzgrundvorbereitung**

- der Putzgrund muß fest, tragfähig, sauber, frostfrei und trocken sein
- Putzgrundprüfung/-vorbereitung sowie Putzausführung stets entsprechend VOB/C – ATV – DIN 18350 und DIN 18550 vornehmen
- minderfeste Oberflächenschichten, Staub, lose Teile, Schalwachs-rückstände, Farbreste u.ä. entfernen
- für neuartige Putzgründe gelten die diesbezüglichen Verarbeitungsvorschriften der Hersteller

**Verarbeitung**

- Sakret Vorspritzmörtel VSM von Hand oder auch mit allen gängigen Putzmaschinen
- Bei Verwendung als Spritzbewurf in der Regel volldeckend in Kornstärkeaufträgen
- Der Wasserbedarf ist auf die jeweils gewünschte, verarbeitungsgerechte Konsistenz einzustellen

**Lagerung**

- Witterungsgeschützt, auf Holzrosten,kühl und trocken
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen
- Bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstellerdatum
- Chromatarm gemäß Direktive 2003 / 53 / EG

**Lieferform**

- in mehrlagigen Papiersäcken mit Folieneinlage à 30 kg

**Entsorgung**

- ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt



---

## SAKRET Vorspritzmörtel

VSM

---

### Hinweise

- die technischen Daten beziehen sich auf + 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte
- den abbindenden SAKRET Vorspritzmörtel vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und zu hohen Umgebungstemperaturen (> +30 °C) schützen
- außer reinem Wasser nichts zugeben
- geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
- bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht nachverdünnt werden
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich
- enthält Zement: Reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch
- Reizt die Haut, Gefahr ernster Augenschäden
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Berührung mit der Haut vermeiden, Staub nicht einatmen
- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren
- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
- Bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen

---

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: Januar 2015